

**B. Anzeigen-Teil.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Um die Veröffentlichungen von Professor Peter Petersen, von dem mehrere Publikationen in unserem Verlag vorbereitet werden, in einer Hand zu haben, erwerben wir die Verlagsrechte und Restbestände aus dem Verlag der Frommannschen Buchhandlung (Walter Biedermann), Jena, von:

**Forschungen u. Werte zur Erziehungswissenschaft,**  
herausgegeben von Prof. Dr. Peter Petersen, Jena

Vb. I. **Peter Petersen und Waldeemar Zimmermann,** Die Aufgaben des neuen Berufsschulwesens und die Berufsschulgemeinde im Lichte der Jugendkunde und sozialer Politik. Groß-8°. VIII und 196 S.

Broschiert M 6.50; Ganzleinen M 8.—

Vb. II. **Peter Petersen,** Innere Schulreform und neue Erziehung. Großoktav. VIII u. 320 Seit. Broschiert M 10.—; Ganzleinen M 12.—

Mitteilungen der erziehungswissenschaftlichen Anstalt der Thüringischen Universität Jena. Heft 1. Großoktav. In farbigem Umschlag M 1.20.

Heft 2 erscheint Ende Juli 1925.

Weimar, den 23. Juli 1925.

**Hermann Böhlau Nachfolger  
Hofbuchdruckerei und Verlags-  
buchhandlung G. m. b. H.**

Wird bestätigt:

Jena, den 23. Juli 1925. Frommannsche Buchhandlung  
(Walter Biedermann)

**Albert Schmähli**

Berlin W 30,

Neue Winterfeldtstr. 11

Evang. Buch- u. Kunsthandlung

ist in Verbindung mit dem Gesamt-  
buchhandel getreten.

Verkehr: vorläufig direkt.

Ich übernahm die Vertretung der  
Firma

**Paul Klepisch & Sohn**

Buchhandlung

**Bischofswerda** (Sachsen).

Leipzig, den 27. Juli 1925.

**R. Strecker.**

Dem Gesamtbuchhandel zur gest. Kenntnis, dass ich unter  
der Firma:

**Paul Ewers**

eine Buchhandlung, verbunden mit Papier- und Schreibwaren,  
eröffnet habe.

An die Herren Verleger richte ich die höfl. Bitte, mich durch  
Kontoeröffnung gütigst unterstützen zu wollen.

Durch pünktliche Erfüllung meiner Verpflichtung werde ich  
das mir geschenkte Vertrauen zu erhalten wissen.

Herr Carl Fr. Fliescher in Leipzig hatte die Güte, meine  
Vertretung zu übernehmen, und wird stets in der Lage sein,  
meine baren Bestellungen einzulösen.

Ich empfehle mein Unternehmen Ihrem geschätzten Wohl-  
wollen und zeichne

hochachtungsvoll ergebenst

Warburg, den 27. Juli 1925.

Langestr. 22.

**Paul Ewers.**

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des  
kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an  
die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücher- u. Bibliotheks-  
vereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 2. Jahrgang.

**ADRESSEN-ÄNDERUNG**

**KUNSTHANDLUNG**

Graphisches Kabinett J. B. Neumann

**KUNSTHANDLUNG UND VERLAG**

Karl Nierendorf

**ab 1. August 1925**

nicht mehr Kurfürstendamm 232, sondern

**BERLIN W35, LÜTZOWSTR. 32 / I.**

TEL. KURFÜRST 2406.

Dem Gesamtbuchhandel teile ich  
mit, daß ich mit Wirkung vom  
1. August 1925 die im Jahre 1869  
gegründete Buchhandlung **Arthur  
Menge** (früher A. Wirth Nachf.  
u. Menge), Kitzingen, käuflich er-  
worben habe. Die Firma ist ohne  
Aktiva und Passiva von mir über-  
nommen worden. Ich führe das  
Geschäft unter der Firma  
**Buchhandlung Arthur Menge Nachf.  
Werner Soller**

weiter. Die Herren Verleger bitte  
ich um Unterstützung und Zusendung  
von Prospekten. Meine Vertretung  
in Leipzig führt weiterhin die Firma  
**F. E. Fischer.**

Hochachtungsvoll

Kitzingen, den 1. 8. 1925.

**Werner Soller.**

Ich bitte davon Kenntnis zu  
nehmen, daß mein Geschäft sich ab  
1. August **Kiel, Schloßgarten 6**  
befindet.

Antiquariat und Buchhandlung

Ed. Nahr, Kiel.

J. Scheible's Verlag.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gejunde,  
Teilhabe-Gejunde und Anträge.**

**Verkaufsanträge.**

**Tausch, event. Fusion.**

Familienverhältnisse halber suche  
ich meine seit 15 Jahren mit nach-  
weisbar besten Erfolgen betr. Buch-  
handlung in bef. Kurort im Rhein-  
land (ohne Besagung) gegen eine  
gute rentable Buchhandlung (keine  
Neugründung) mit guten höheren  
Schulen zu tauschen, evtl. **gegen-  
seitige Teilhaberschaft.**

Ich biete eine nachweisbar sichere  
Einkünfte mit 7-9000 M. jährlichem  
Reingewinn bei relativ leichter Tä-  
tigkeit und herrliche 5-Zimmer-Woh-  
nung mit allen Bequemlichkeiten u.  
Garten (Eigentum) in schönster Aus-  
sichtslage.

Tauschwohnung, 4-5 Zimmer,  
muß vorhanden sein.

Für erholungs- bzw. schonungs-  
bedürft. Kollegen selten günstige Ge-  
legenheit.

Gest. Angebote werden erbeten unter  
# 2394 d. d. Geschäftsst. des B.-B.

**Restauflage von schönem  
Kunstmappenwerk,**

zum Teil in Mehrfarben-Druck  
ist umständehalber billig ver-  
käuflich.

Anfragen unter Nr. 2382 an  
die Geschäftsstelle des B.-B.

**Kleines, aber sehr aus-  
baufähiges**

**Sortiment**

in mitteldeutscher Stadt ist zu  
verkaufen.

Das Geschäft führt vor-  
nehmlich technische Literatur  
und Zeichen- sowie Schreib-  
waren für das Polytechnikum,  
hat aber auch günstige Absatz-  
verhältnisse für Belletristik.  
Die Lage ist besonders vor-  
teilhafter (in unmittelbarer Nähe  
drei höhere Schulen), Woh-  
nung im Hause und Vorkauf-  
recht auf das Grundstück.

Der Kaufpreis ist besonderer  
(Familien-)Verhältnisse halber  
sehr niedrig bemessen  
(M. 7000.—).

Anfragen unter Nr. 2393 an  
die Geschäftsstelle des B.-B.  
erbeten.

**Angesehenes  
Fachblatt**

der gest. **Motorfahrzeug-  
und Fahrradbranche**, monatlich  
1 mal (demnächst 14-tägig) er-  
scheinend, mit großen Zukunft-  
aussichten ist umständehalber  
mit 30000.— GM. vorhan-  
dener Abschüsse günstig

**zu verkaufen.**

Angebote unter Nr. 2395 an  
die Geschäftsstelle des B.-B.

**Gruppe okkultist.**

Verlagswerke mit reichen Beständen,  
Matern und allen honorarfreien  
Rechten günstig verkäuflich durch  
Direktor **E. Abigt**, Wiesbaden-Esch.